



LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN

KLAUS-MÖRSDORF-STUDIUM FÜR KANONISTIK
PROF. DR. MARTIN REHAK
LEHRSTUHL FÜR KIRCHENRECHT, INSBESONDERE
VERWALTUNGSRECHT UND KIRCHLICHE RECHTSGESCHICHTE



LEHRVERANSTALTUNGEN SOMMERSEMESTER 2024

STAND 26.03.2024

AUFBAUSTUDIUM KIRCHENRECHT

PROF. DR. MARTIN REHAK

VORLESUNG in Präsenz und online via ZOOM – Geschwister-Scholl-Platz 1 – C 016

Heiligungsdienst II

2-stündig

Mo 16:00 – 18:00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 15.04.2024, Ende: 15.07.2024

Kommentar: Die Vorlesung behandelt schwerpunktmäßig die rechtliche Ordnung der Sakramente der Buße, der Krankensalbung sowie der Weihe.

Literatur:

Aymans - Mörsdorf, Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst. Heiligungsdienst, Paderborn u.a. 2007.

Stephan Haering u.a. (Hg.), Handbuch des katholischen Kirchenrechts, Regensburg³2015.

Zielgruppe: Nicht modularisierte Studiengänge: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht.

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten bis 09.04.2024 via E-Mail an sekretariat.rehak@kaththeol.uni-muenchen.de.

PROF. DR. MARTIN REHAK

VORLESUNG in Präsenz und online via ZOOM – Geschwister-Scholl-Platz 1 – C 022

Vermögensrecht

2-stündig

Di 10:00 – 12:00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 16.04.2024, Ende: 16.07.2024

Kommentar: Die Vorlesung behandelt zentrale Fragen des gesamtkirchlichen sowie des teilkirchlichen Vermögensrechts.

Literatur:

Aymans - Mörsdorf, Kanonisches Recht IV, Paderborn u.a. 2013.

Hans Heimerl / Helmuth Pree, Handbuch des Vermögensrechts der katholischen Kirche, Regensburg 1993.

Helmuth Pree / Noach Heckel OSB, Das kirchliche Vermögen, seine Verwaltung und Vertretung, Wien³2021.

Zielgruppe: Nicht modularisierte Studiengänge: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht.

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten bis 09.04.2024 via E-Mail an sekretariat.rehak@kaththeol.uni-muenchen.de.

PROF. DR. MARTIN REHAK

OBERSEMINAR – Ort wird noch bekannt gegeben

Blockseminar

Anfang / Mitte September 2024 (Datum wird noch bekannt gegeben)

Kommentar: Das Oberseminar dient der Diskussion über die laufenden kirchenrechtlichen Qualifikationsarbeiten und der Erörterung aktueller Fragen.

Zielgruppe: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht / Promotion / Diplom - nicht modularisierte Lehramter / Magister-Nebenfach

Teilnahme erfolgt auf persönliche Einladung.

DR. NIELS BECKER

SEMINAR in Präsenz und online via ZOOM – Geschwister-Scholl-Platz 1 – E 341

Seminar Kirchenrecht: Der Ehestreit König Lothars II.

2-stündig

Di 08:30 – 10:00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 16.04.2024, Ende: 16.07.2024

Kommentar: Im Jahre 855 vermählte sich König Lothar II. mit Theutberga. Die Ehe blieb kinderlos und so trennte sich Lothar von seiner Ehefrau und heiratete seine Konkubine Waldrada, mit der er bereits einen Sohn hatte. In der Folge entbrannte ein hitziger und langwieriger Streit über die Rechtmäßigkeit dieser Scheidung.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht das Rechtsgutachten, das der Reimser Erzbischof Hinkmar im Jahre 860 über Lothars Ehetrennung verfasste (*De divortio Lotharii regis et Theutbergae reginae*). Ausgewählte Teile des Traktats werden im lateinischen Original gelesen und diskutiert. Im Laufe des Semesters besteht die Gelegenheit, neben der Arbeit mit der kritischen Textedition auch einen (digitalen) Blick in den einzigen erhaltenen Überlieferungsträger (Paris, BnF, Ms. lat. 2866) zu werfen und so Grundkenntnisse im Lesen lateinischer Handschriften zu erwerben.

Literatur:

Edition Hinkmar von Reims, *De divortio Lotharii regis et Theutbergae reginae*, hg. von Letha Böhringer (=MGH, Conc. 4, Suppl. 1), Hannover 1992 (online: www.dmgh.de).

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekanntgegeben.

Zielgruppe:

Nicht modularisierte Studiengänge: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht, Promotion.

Modularisierte Studiengänge: Magister und GY

Interessierte aller Fachrichtungen sind herzlich willkommen!

Teilnahmevoraussetzung: Gute Lateinkenntnisse sind von Nutzen.

Leistungsnachweis: Referat und schriftliche Ausarbeitung.

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten bis 05.04.2024 via E-Mail an niels.becker@lmu.de.

DR. NIELS BECKER

SEMINAR in Präsenz – Ludwigstraße 28 – RG 025

Seminar Kirchenrecht: Edition kanonistischer Quellentexte des Mittelalters

2-stündig

Di 16:00 – 18:00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 16.04.2024, Ende: 16.07.2024

Kommentar: Für die Erforschung der mittelalterlichen Kirchenrechtsgeschichte sind kritische Editionen der relevanten Quellentexte unerlässlich. Viel wurde in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten auf diesem Gebiet erreicht, vieles bleibt noch zu tun.

Die Veranstaltung versteht sich als Einführung in die kanonistische Editionspraxis. Die Teilnehmer:innen erwerben zunächst grundlegende Kenntnisse der lateinischen Paläographie und üben das Lesen mittelalterlicher Handschriften. Darauf aufbauend machen sie sich anhand konkreter Beispiele und Übungen mit den wesentlichen Schritten der kanonischen Editionsarbeit vertraut. Gegen Ende des Semesters sollen die Teilnehmer:innen erste Versuche unternehmen, die erworbenen Techniken selbständig anzuwenden.

Literatur: Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben bzw. zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe:

Nicht modularisierte Studiengänge: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht, Promotion.

Modularisierte Studiengänge: Magister und GY

Interessierte aller Fachrichtungen sind herzlich willkommen!

Teilnahmevoraussetzung: Gute Lateinkenntnisse sind von Nutzen.

Leistungsnachweis: Referat und schriftliche Ausarbeitung.

Bemerkung: Die Veranstaltung findet in Präsenz statt, kann im Bedarfsfall aber auch hybrid abgehalten werden.

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten bis 05.04.2024 via E-Mail an niels.becker@lmu.de. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung an, ob Ihre Teilnahme nur online via ZOOM möglich ist. Danke.

MAG. THEOL. AARON LAUN OSB

VORLESUNG in Präsenz – Geschwister-Scholl-Platz 1 – C 016

Übung zum Ordensrecht: Das Eigenrecht verschiedener Institute des geweihten Lebens und Gesellschaften des apostolischen Lebens

2-stündig

Mo 10.00 – 12.00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 15.04.2024, Ende: 15.07.2024

Maximale Teilnehmerzahl: 15

Kommentar: Das Ordensrecht wird in den Disziplinen des Kirchenrechts oft als „Stiefkind der Kanonisten“ bezeichnet (vgl. Rudolf Henseler in der Einführung zum Ordensrecht im Münsterischen Kommentar). So werden wir uns in der Übung intensiv mit dem Eigenrecht ausgewählter Ordensgemeinschaften (Institute des geweihten Lebens und Gesellschaften des apostolischen Lebens) in der römisch-katholischen Kirche auseinandersetzen und ihren Bezug zu den geltenden Normen (cc. 573-746 CIC/1983) analysieren und bewerten.

Bemerkung: Es handelt sich um eine ergänzende Lehrveranstaltung zum Aufbaustudium des kanonischen Rechts, nicht jedoch um eine anrechenbare Übung im Sinne der PrüfO, sodass kein Übungsschein erworben werden kann. Auf Wunsch kann jedoch eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.

Die Lehrveranstaltung wird in Präsenz abgehalten, kann aber nach Absprache mit den Studierenden auch hybrid/online stattfinden.

Literatur:

Daniel Tibi OSB, Ordensrecht. Einführung in Rechtslage und Rechtsfrage, St. Ottilien 2023.

Bruno Primetshofer, Ordensrecht, Freiburg 2003.

Weitere Spezialliteratur wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Zielgruppe: Nicht modularisierte Studiengänge: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht, Promotion.

Leistungsnachweis: Es kann kein Leistungsnachweis erworben werden.

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten bis 12.04.2024 via E-Mail an a.laun@lmu.de. Es wird gebeten bei der Anmeldung anzugeben, ob die Teilnahme in Präsenz oder via Zoom gewünscht ist.

MAG. THEOL. AARON LAUN OSB

ÜBUNG in Präsenz – Geschwister-Scholl-Platz 1 – C 022

Übung zum Sakramentenrecht: Gesamtkirchliche Dokumente zu den Sakramenten

2-stündig

Di 18.00 – 20.00 Uhr, c.t., wöchentlich; Beginn: 16.04.2024, Ende: 16.07.2024

Maximale Teilnehmerzahl: 10

Kommentar: Die Übung bietet einen tieferen Einblick in gesamtkirchliche Dokumente zu den Sakramenten und versteht sich als Ergänzung und Vertiefung der Vorlesung des Sakramentenrechts.

Bemerkung: Es handelt sich um eine ergänzende Lehrveranstaltung zum Aufbaustudium des Kanonischen Rechts, nicht jedoch um eine anrechenbare Übung im Sinne der PrüfO, sodass kein Übungsschein erworben werden kann. Auf Wunsch kann jedoch eine Teilnahmebestätigung ausgestellt werden.

Literatur: Wird in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben.

Zielgruppe: Studierende des Aufbaustudiums Kanonisches Recht, Promotion.

Leistungsnachweis: Es kann kein Leistungsnachweis erworben werden.

Anmeldung: Studierende in nicht modularisierten Studiengängen melden sich bitte bis 12.04.2024 via E-Mail an a.laun@lmu.de. Es wird gebeten bei der Anmeldung anzugeben, ob die Teilnahme in Präsenz oder via Zoom gewünscht ist.

MODULARISIERTE VERANSTALTUNGEN

PROF. DR. MARTIN REHAK

VORLESUNG in Präsenz – Geschwister-Scholl-Platz 1 – A 120

Verkündigungs- und Heiligungsdienst (Sakramente der christlichen Initiation)

2-stündig

Mo 12:00 – 14:00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 15.04.2023, Ende: 15.07.2024

Kommentar: Der Dienst an Wort und Sakrament stellt wesentliche Aufgaben und Vollzüge der Kirche dar. Der *Codex Iuris Canonici* widmet beiden Rechtsmaterien die Bücher III und IV. Die Vorlesung beschäftigt sich mit dem Recht der Initiationssakramente (Taufe, Firmung, Eucharistie) sowie mit zentralen Themen der rechtlichen Ordnung der kirchlichen Glaubensverkündigung.

Literatur:

Aymans - Mörsdorf, Kanonisches Recht III. Verkündigungsdienst. Heiligungsdienst, Paderborn u.a. 2007.

Stephan Haering u.a. (Hg.), Handbuch des katholischen Kirchenrechts, Regensburg³2015.

Ulrich Rhode, Kirchenrecht, Stuttgart 2015.

Ludger Müller / Christoph Ohly, Katholisches Kirchenrecht. Ein Studienbuch, Paderborn 2018.

Zielgruppe:

Modularisierte Studiengänge: Magister, BA-NF, MA-BB

Leistungsnachweis: Siehe Zusammenfassung der Prüfungsmodalitäten P 12.1-P 12.6 (Klausur oder mündliche Prüfung).

Anmeldung: Diese Veranstaltung ist vorab über LSF online belegpflichtig.

[LIC. IUR. CAN. MAG. THEOL. ANNA-MARIA BADER](#)

SEMINAR in Präsenz – Geschwister-Scholl-Platz 1 – A U113

Wie geht Verkündigung heute? - Kirchenrecht meets social media

2-stündig

Do 10.00 – 12.00 Uhr c.t., wöchentlich; Beginn: 18.04.2024, Ende: 18.07.2024

Kommentar:

Das Seminar thematisiert aktuelle Fragen aus dem kirchlichen Verkündigungsdienst (vgl. cc. 747–833 CIC/1983). Dabei sollen besonders der Umgang der katholischen Kirche mit den unterschiedlichen sozialen Kommunikationsmitteln und die diesbezüglichen rechtlichen Regelungen in Geschichte und Gegenwart im Fokus stehen. Daneben soll es u.a. um die Predigt, die Katechese und die Rechtsnormen zum Religionsunterricht und zur Verleihung der Missio canonica anhand der 2023 in Kraft gesetzten neuen Ordnungen in den (Erz-)Diözesen in Deutschland gehen. Weitere mögliche Schwerpunkte sind die kirchliche Missionstätigkeit, aber auch die Normen hinsichtlich kirchlicher Schulen, Universitäten und Fakultäten.

Eigene Themenwünsche der Studierenden auf dem Gebiet des kirchlichen Verkündigungsdienstes dürfen gerne eingebracht und bearbeitet werden.

Literatur:

CIC/1983.

Dikasterium für Kommunikation, Auf dem Weg zu einer vollkommenen Präsenz - Eine pastorale Reflexion über den Umgang mit sozialen Medien (28. Mai 2023).

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Zielgruppe:

Modularisierte Studiengänge: Magister, BA-NF, MA-BB.

Leistungsnachweis:

Bei erfolgreicher Modulteilprüfung am Ende des SoSe können 3 ECTS-Punkte erworben werden.

Anmeldung: Diese Veranstaltung ist vorab über LSF online belegpflichtig.